

MITWIRKENDE

Tänzer:innen der Tanzwerkstatt NO LIMIT e.V.
im Alter zwischen 14 und 16 Jahren (Gruppe ELEFANTEN)

CHOREOGRAPHIE / KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Cirsten Behm

PÄDAGOGISCHE & INHALTLICHE PROJEKTBETREUUNG

Stefanie Swieca

MUSIKALISCHE BERATUNG / KOMPOSITION

Michael Behm

TEAM Cirsten Behm, Stefanie Swieca, Lisa Schreier, Lili Behm,
Kaja Krajnik, Alexandra Hoffmann, Ole Brauer



DAS PROJEKT

Das Projekt „Und sie marschieren wieder...“ zeigt die Verantwortung jedes Einzelnen in der Gruppe/Gesellschaft, faschistischen und diktatorischen Bewegungen entgegen zu wirken.

**TanzhausBühne
WEISSENSEE**

gefördert durch
 Jugendamt Pankow



Und sie marschieren wieder....

Ein Tanztheaterstück nach dem Roman “Die Welle” von Morton Rhue

27.September 2026 // 15 Uhr & 16:30 Uhr



mit Originaltexten von Häftlingen im Konzentrationslager Mauthausen
und Originalton von J.Goebbels (1943)

empfohlen für Jugendliche ab 12 Jahren
Dauer ca. 40 Minuten

Tanzwerkstatt **NO LIMIT** e.V.
Der Fantasie keine Grenzen



0. Unterricht

Die Schüler gehen zur Schule und denken, es kommt ein langweiliger Tag auf sie zu. In der ersten Stunde langweilen sich die Schüler bis es zur Pause klingelt und sie alle raus stürmen. Jede/r will der/die erste draußen sein, um die eigene Gruppe aufzusuchen. Als dann alle in ihrer Gruppe stehen, wird Robert (Außenseiter) wie immer von allen ausgeschlossen. Nach der Pause geht es für alle zur Sportstunde, dort müssen die Schüler/innen viele Runden rennen. Danach kommt der Geschichtsunterricht, der Lehrer (Ben Ross) beginnt mit dem schwierigen Thema „Nationalsozialismus im 2. Weltkrieg“. Nach dem Unterricht gehen alle nachdenklich / misstrauisch nach Hause. (Text & Fotoregie: Hanna, Flori, Milli)

Party in der Klasse

Die Kinder kommen gelangweilt und müde in die Schule und haben keine Lust auf den Unterricht, die Lehrerin steht vorne und liest. Die Schüler*innen sind direkt gelangweilt, aber dann schlägt die Lehrerin das Buch zu und geht aus der Klasse ohne etwas zu sagen. Die Witzbolde kommen aufgemuntert rein, machen Party, die Klasse feiert direkt mit den Witzbolden, während sie abklatschen und vor der Klasse tanzen, bis die Lehrerin wieder reinkommt und ernst wird. Die Stimmung sinkt, alle Gesichter werden ernst und keiner lacht oder tanzt mehr. Alle Schüler*innen versuchen der Lehrerin zu folgen und lernen das Projekt „Die Welle“ kennen.

(Text & Fotoregie Tim, Saliha, Jette)

1. Unterricht

Die Klasse beschäftigt sich mit der Geschichte des Nationalsozialismus und der Ermordung der Juden. Das Ziel ist, die Schüler*innen sollen ein Verständnis für die Geschichte und die Auswirkung des Holocaust entwickeln und lernen wie wichtig Menschenrechte sind. Der Lehrer beginnt das Experiment mit der Klasse und fängt an, die Klasse zu disziplinieren.

(Text & Fotoregie: Leonie, Lukas, Emilia, Safira)



Beziehungen

Alle Schüler*innen treffen sich nach der ersten Stunde des Projekts und reden darüber wie sie es fanden. Ein Mädchen namens Laurie findet das Projekt nicht gut. Sie merkt, dass viele es zu ernst nehmen. Dann sagt sie laut ihre eigene Meinung und was sie davon hält. Währenddessen bei dem Lehrer zuhause sagt seine Frau: „Du musst das Projekt beenden.“ Aber er meint, dass es gerade zu gut läuft. Auch andere Pärchen wie Laurie und David, Amy und Brian kommen nach der Schule nochmal zusammen und reden über das Projekt. (Text & Fotoregie: Mia, Pia, Laney)



2. Unterricht

Die Klasse führt das Projekt „Die Welle“ weiter fort und besitzt mehr Disziplin und Ordnung. Zudem ist die Klasse nicht mehr so stark genervt von dem Projekt und macht allgemein besser mit. Die Schüler*innen untereinander üben mehr Gemeinschaft aus, die Stimmung ist konzentrierter als je zuvor. Mittlerweile gefällt den Schüler*innen das Projekt, da sie das Gefühl haben mehr dazu zugehören.

(Text & Fotoregie: Johanna, Eva, Bennett)



Gott ist Gott

Alle Schüler folgen dem/der Lehrer*in blind, sie handeln, ohne nachzudenken über ihre Taten, und achten nicht mehr auf ihre Werte und ihre Mitmenschen.

(Text & Fotoregie:

Eva, Hanna, Flori, Laney, Tim, Lukas)



Tanzwerkstatt NO LIMIT e.V. // Buschallee 87 // 13088 Berlin-Weißensee
tanzwerkstatt@gmx.de // 030 9230391 // www.tanzwerkstatt-nolimit.de